



Pressemitte

Der Abdruck der Pressemitteilung ist honorarfrei unter Nennung der Quelle. Um die Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten.

Das Leibniz-Institut für Meereswissenschaften ist Mitglied der

einem Land alleine nicht zu bewältigen“, betont Dr. Alexandra Drossou-Berendes, Projektkoordinatorin am IFM-GEOMAR.

Hintergrundinformationen:

Die „Sino-German Initiative on Marine Sciences“ ist eine Bildungsinitiative in den Meereswissenschaften, die 2004 zwischen der Ocean University of China in Qingdao (OUC), der Christian-Albrechts Universität zu Kiel (CAU) und der Universität Bremen, sowie dem Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR) und dem Leibniz-Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT) vereinbart wurde. Gefördert wird die Initiative vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Bildungsministerium der Volksrepublik China (MoE). Ziel ist die Entwicklung gemeinsamer Ausbildungsprogramme für Masterstudierende und Doktoranden, um die Internationalisierung der Lehre zu fördern, sowie die Intensivierung des Austausches von Meeresforschern zwischen China und Deutschland. Einen wichtigen Bestandteil der Kooperation bilden auch die Sommerschulen, die seit 2005 abwechselnd in beiden Ländern stattfinden und erfolgreiche Maßnahmen zur Annäherung der unterschiedlichen Bildungssysteme und Kulturen sind.

Links:

www.ifm-geomar.de/go/china Informationen über die „Sino-German Initiative on Marine Sciences“

Bildmaterial:

Unter www.ifm-geomar.de/presse steht Bildmaterial zum Download bereit.

Ansprechpartner:

Dr. Alexandra Drossou-Berendes (Projektkoordinatorin), Tel. 0431 600-2808, adrossou@ifm-geomar.de

Jan Steffen (Öffentlichkeitsarbeit IFM-GEOMAR), Tel. 0431 600-2811, jsteffen@ifm-geomar.de